

Die Aufsteiger TVL und VfB rocken die Liga

Fußball-Kreisliga 1: Vier Mannschaften noch ohne Punkt – Vier Teams ungeschlagen – Mosbach verliert – Neun Tore in Neuses

Zwei Aufsteiger sorgen weiter für Furore: Leutershausen und Schillingsfürst haben auch nach dem 3. Spieltag eine blütenweiße Weste. Ebenfalls noch ohne Niederlage sind Wolframs-Eschenbach und Spfr Dinkelsbühl. Auf den ersten Punkt weiter warten müssen Burgoberbach, Neuhof, Feuchtwangen II und Fortuna Neuses.

17.08.19

Fortuna Neuses – SV Segringen 3:6 (2:2). Gute 35 Minuten reichen nicht, um in der Kreisliga etwas zu holen. In der 10. Minute ging die Fortuna durch einen Tim-Grüner-Freistoß in Führung. Neuses blieb am Drücker und hatte Chancen. Nach schönem Spielzug über Grüner und Tim Gesell drückte Daniel Baumann in der 26. Minute den Ball zum verdienten 2:0 über die Linie. Aus dem Nichts erhielt Segringen in der 30. Minute einen sehr umstrittenen Handelfmeter, den Lars Ehrmann zum 2:1-Anschluss verwandelte. Nur eine Minute später, nach wiederholtem Ballverlust in der gefährlichen Zone der Heimelf, gelang Ehrmann der Ausgleich. In der 32. Minute verweigerte der Schiedsrichter der Heimelf einen eindeutigen Foulelfmeter. In der 46. Minute hatte Gesell die große Chance zur erneuten Führung und im Gegenzug rettete Simon Zottmann auf der Linie für den bereits überspielten Torhüter Daniel Steingruber. In der 50. Minute wieder ein Handelfmeter für die Gäste. Diesen verwandelte der beste Mann auf dem Platz, Moritz Lang, souverän. Die Fortuna-Antwort kam sofort und Kastriot Berisha glich sehenswert zum 3:3 aus. Fortuna versuchte das hektische Spiel in den Griff zu bekommen, machte aber zu viele Fehler und so war es Lang, der solch einen Fehler eiskalt zur erneuten Führung bestraft. Die Heimelf drückte und die Gäste konterten geschickt und erhöhten per Hatrick von Moritz Lang zum 3:6-Endstand. **Torfolge:** 1:0 Tim Grüner (10. Minute), 2:0 Daniel Baumann (26.), 2:1 Lars Ehrmann (31., Handelfmeter), 2:2 Lars Ehrmann (32.), 2:3 Moritz Lang (50., Handelfmeter), 3:3 Kastriot Berisha (53.), 3:4 Lang (66.), 3:5 Lang (88.), 3:6 Lang (92.).

SVV Weigenheim – VfB Schillingsfürst 0:1 (0:0). Einen schwachen Auftritt zeigte die Heimelf gegen den stark gestarteten Aufsteiger. Ohne große Höhepunkte in der ersten Halbzeit zeigten die Gäste die reifere Spielanlage, konnten sich aber nur vereinzelt in Abschlussposition bringen. Die Heimelf versuchte, nach Ballgewinn schnell umzuschalten, doch durch viele Abspielfehler verpuffte so mancher Angriff. Auch nach der Pause änderte sich wenig. Michael Stark wurde in der 57. Minute freigespielt, doch sein Anspiel fand den völlig freistehenden Felix Klein nicht. Im Gegenzug hatte die Viktoria Glück, als Torwart Martin Stark einen Gästestürmer anschoß und der Ball in Richtung eigenes Tor rollte, wo Özgür Gül kurz vor der Linie klären konnte. In der 73. Minute nahm der auffälligste Gastespieler Niklas Bär einen unzureichend geklärten Ball auf und vollstreckte eiskalt zur Führung für den VfB. Die Heimelf versuchte zwar noch, zum Ausgleich zu kommen, fand aber keine Mittel, um zwingende Möglichkeiten herauszuspielen. So blieb es beim knappen und verdienten Sieg der Gäste. **Tor:** 0:1 Niklas Bär (73. Minute).

TuS Feuchtwangen II – TV Leutershausen 1:3 (0:1). Zu Beginn dominierten die Abwehrreihen. Der TuS war in seinen Aktionen zu zaghaft und nicht mannschaftlich kompakt. Dies zeigte sich in der 17. Minute, als eine Flanke in den TuS-Strafraum geschlagen wurde. Der Kopfball eines Gästestürmers ging an die Querlatte und der Nachschuss führte zum 0:1 durch Simon Trump. Der TVL machte weiter Druck und versuchte über seine schnellen Stürmer nachzulegen. Es dauerte lange ehe der TuS für Gefahr sorgte. In der 20. Minute wurde ein Distanzschuss vom Torwart zur Ecke gelenkt. Kurz vor der Pause wurde die Chance zum Ausgleich nicht genutzt. Zu Beginn der 2. Hälfte hatte man den Eindruck, die Ansprache von TuS-Trainer Jan Mader hatte etwas bewegt. Nun waren die Kombinationen mit Zug zum Tor verbunden. Doch ein Fehler führte in der 70. Minute zum 0:2 durch Martin Riegel. Laurent Ruck konnte nur zwei Minuten später auf 1:2 verkürzen und es keimte nochmal Hoffnung auf. Doch in der 76. Minute wurde ein Eckball in den TuS-Strafraum geschlagen und Philipp Schuler traf per Kopf zum 3:1 für Leutershausen. Der TVL war an diesem Tag die bessere Mannschaft, Schiedsrichter Ralf Sedlatschek (Deiningen) hatte mit der



Matthias Arold (links) erzielte das späte 1:0 für die Spfr Dinkelsbühl gegen den TSC Neuendettelsau (Adam Roth und rechts Alexander Roth). Fotos: Martin Rügner

fairen Partie keine Probleme. **Torfolge:** 0:1 Simon Trump (17. Minute), 0:2 Martin Riegel (70.), 1:2 Laurent Ruck (72.), 1:3 Philipp Schuler (76.).

TSV Dinkelsbühl – TSG Geslau-Buch a. W. 3:0 (2:0). Aufgrund einer guten 1. Halbzeit gewann der Gastgeber verdient und holte einen enorm wichtigen Heimdreier. Die erste Großchance hatten die Gäste kurz nach Anpfiff, aber TSV-Keeper Eckhardt reagierte hervorragend. Im Anschluss erspielte sich der TSV mehrere Großschancen und stellte mit einem Doppelschlag innerhalb von zwei Minuten die Weichen bereits frühzeitig auf Sieg. Chancen zur Vorentscheidung vergaben die Dinkelsbühler bis zum Pausenpfiff teilweise leichtfertig. In der zweiten Halbzeit verflachte das Spiel, ohne dass die Gäste die Heimabwehr in Bedrängnis bringen konnten. Felix Beck, nach schönem Zuspiel von Vitus Reichert, sorgte schließlich für die endgültige Entscheidung. **Torfolge:** 1:0 Nico Pfeiffer (16. Minute), 2:0 Vitus Reichert (18.), 3:0 Felix Beck (73.).

TSV Markt Erlbach – SV Mosbach 2:1 (2:0). Im Kerwa-Spiel konnte der TSV um Coach Sebastian Kamberger die Leistung aus der Vorwoche unterstreichen, lediglich fiel die Torausbeute wesentlich zu niedrig aus. Für den Traumstart sorgte in der 2. Minute Timo Scheuerpflug, der eine klasse Kombination zum 1:0 verwertete. In der Folge konnten die Zuschauer herrliche Spielzüge bestaunen,

aber der gut aufgelegte Gästetorwart Matthias Bähr war stets zur Stelle. Doch in der 25. Minute gab er sich einem wuchtigen Kopfball von Felix Gnebner geschlagen. In der 88. Minute sorgte noch ein heiß diskutierter Elfmeterpfiff im Mosbacher Lager für Hoffnung. Matthias Ballbach verwandelte mit Glück zum 2:1-Endstand. **Torfolge:** 1:0 Timo Scheuerpflug (2. Minute), 2:0 Felix Gnebner (25.), 2:1 Matthias Ballbach (88., Elfmeter).

Spfr Dinkelsbühl – TSC Neuendettelsau 1:0 (0:0). Vor Spielbeginn gab es eine Gedenkminute für den in dieser Woche verstorbenen langjährigen Platzwart und Ehrenmitglied Hans Holzmann. Nach fünf Minuten scheiterte Tim Müller per Kopfball am Gästekieeper Felix Frei. In der 13. Minute scheiterte Jonas Launer an Torhüter Frei. In der Folgezeit kam bei der Heimelf viel Sand ins Getriebe und aufgrund häufiger Fehlpässe und anfängerhafter Ballverluste sank dadurch das Niveau sehr tief. In der 17. Minute setzte Kayhan Ali einen Kopfball knapp über das Dinkelsbühler Tor. In der 33. Minute wurde Tim Müller im Strafraum elfmeterreif umgerempelt, doch die Pfeife der nicht immer souverän leitenden Schiedsrichterin Selin Schuh, Emskirchen, blieb stumm. Zwei Minuten später hatte dann Dinkelsbühl Glück, als ein Freistoß von Kayhan Ali aus etwa 20 Metern knapp das Tor verfehlte. Zwei Minuten nach Wiederanpfiff scheiterte der einge-

wechselte Johannes Bauer mit einer guten Gelegenheit am überragenden Torhüter Frei. Nach etwa einer Stunde schwanden bei den Gästen immer mehr die Kräfte, so dass die Heimelf zu vielen Torchancen kam, wobei ein Kopfball von Matthias Arold in der 61. Minute auf der Linie geklärt wurde. In dieser Phase rückte Gästetorhüter Frei immer mehr in den Blickpunkt und konnte mit mehreren Paraden sein Tor lange sauberhalten. Nach 80 Minuten verfehlte Arold mit einem Fallrückzieher knapp das Tor und zwei Minuten später setzte Tim Müller den Ball haarscharf am langen Eck vorbei. Weitere fünf Minuten später erlöste Matthias Arold seine Mannschaft mit einem Kopfball zum Tor des Tages. In der 90. Minute sah Gastespieler Erkan Ali wegen einer Revanchefouls an Pascal Haltmayer die Rote Karte. **Tor:** 1:0 Matthias Arold (87. Minute).

FC/DJK Burgoberbach – SV Arberg 1:2 (1:2). Burgoberbach hatte bereits in der 2. Minute einen Lattentreffer von Patrick Frank zu verzeichnen. Nur eine Minute später machte es Simon Unger besser und markierte das 1:0 für die Grün-Weißen. Der FC agierte fortan aus einer sicheren Defensive heraus, überließ aber den Gästen das Mittelfeld zu sehr, so dass diese Angriff um Angriff fahren konnten. In der 20. Minute nutzte Dominik Greß eine Unachtsamkeit in der heimischen Abwehr und schob zum Ausgleich ein. Nach gut einer halben Stunde beruhigte sich das Spiel, da beide Teams dem hohen Anfangstempo Tribut zollen mussten. Burgoberbach geriet immer mehr unter Druck, so dass Gästespielertrainer Steffen Engelhardt seine Elf unmittelbar vor dem Pausenpfiff in Führung brachte. Arberg machte im zweiten Durchgang dort weiter, wo es vor dem Pausenpfiff aufgehört hatte. In der 48. Minute zog Greß den Ball knapp am Tor vorbei. Auf der anderen Seite setzte Raul Crisan einen Kopfball ebenfalls neben das Gehäuse. Arberg agierte überlegen und hatte zahlreiche Möglichkeiten, wobei Heimtorhüter Soldner immer wieder in den Mittelpunkt rückte. Entlastungsangriffe der Heimelf fanden kaum noch statt. In der 80. Minute unterbrach der umsichtige Schiedsrichter Thomas M. Raßbach (Lehrberg) wegen eines aufziehenden Unwetters mit Starkregen. Nach 15 Minuten Pause ging das Derby in die Endphase. In der 83. Minute wurde den Gästen ein Tor aus Abseitsposition aberkannt und eine Minute später hielt Manuel Soldner einen Foulelfmeter von Felix Semmlinger. **Torfolge:** 1:0 Simon Unger (3. Minute), 1:1 Dominik Greß (20.), 1:2 Steffen Engelhardt (45.).



„Die Zeit ist um“, scheint Spfr-Trainer Mario Bärtels hier zu sagen.

Tabellen im Kreis

Kreisliga 1

Fortuna Neuses – SV Segringen	3:6
SVV Weigenheim – VfB Schillingsfürst	0:1
TuS Feuchtwangen II – TV Leutershausen	1:3
TSV Dinkelsbühl – TSG Geslau-Buch a. W.	3:0
TSV Markt Erlbach – SV Mosbach	2:1
Spfr Dinkelsbühl – TSC Neuendettelsau	1:0
FC/DJK Burgoberbach – SV Arberg	1:2
1. TV Leutershausen	3 3 0 0 12: 2 9
2. VfB Schillingsfürst	3 3 0 0 7: 2 9
3. Wolframs-Eschenbach	3 2 1 0 7: 4 7
4. SV Segringen	3 2 0 1 10: 7 6
5. SV Arberg	3 2 0 1 8: 5 6
6. TSC Neuendettelsau	3 2 0 1 6: 3 6
7. Spfr Dinkelsbühl	2 2 0 0 2: 0 6
8. TSV Markt Erlbach	3 2 0 1 5: 5 6
9. FV Uffenheim	3 1 1 1 6: 7 4
10. SVV Weigenheim	3 1 0 2 5: 4 3
11. SV Mosbach	2 1 0 1 3: 2 3
12. TSV Dinkelsbühl	3 1 0 2 4: 8 3
13. TSG Geslau-Buch a. W.	3 1 0 2 3: 7 3
14. FC/DJK Burgoberbach	3 0 0 3 2: 5 0
15. SV Neuhof	2 0 0 2 2: 5 0
16. TuS Feuchtwangen II	3 0 0 3 4:11 0
17. Fortuna Neuses	3 0 0 3 5:14 0